

Bibliothek, Kloster Schussenried

Kurzbeschreibung

Das Chorherrenstift der Prämonstratenser im oberschwäbischen Schussenried wurde im 12. Jahrhundert gegründet. Nach schweren Zerstörungen während des Dreißigjährigen Krieges (1618–1648) wurde es im Rokoko-Stil wiederaufgebaut. Die Renovierung begann 1752. Geplant wurde sie von dem Architekten Dominikus Zimmermann (1685–1766), vollendet wurde der Umbau von seinem Schüler Jakob Emele. Die süddeutschen Klöster waren ein wichtiges Zentrum katholischer Gelehrsamkeit und Bildung: Kunstvolle Bibliotheken wie in Schussenried dienten dazu, Besuchern und Einheimischen die Überlegenheit katholischer Bildung zu vermitteln.

Quelle



Quelle: Bibliothek, Kloster Schussenried. Foto: Marco Schneiders.

© picture alliance / Artcolor

Empfohlene Zitation: Bibliothek, Kloster Schussenried, veröffentlicht in: German History Intersections, <<https://germanhistory-intersections.org/de/wissen-und-bildung/ghis:image-2>> [09.05.2024].